

// 43. LANDESDELEGIERTENVERSAMMLUNG 27.11.2019 – 29.11.2019 //

Höherer Stellenwert für Ästhetische Bildung

Die GEW Schleswig-Holstein setzt sich dafür ein, dass ästhetische Bildung einen höheren Stellenwert erhält.

Die GEW fordert dazu im Einzelnen:

- den Ausbau des Faches „Darstellendes Spiel“ schon in der Sekundarstufe I,
- dem Lehrkräftemangel in den Fächern Kunst und Musik entgegenzuwirken,
- fachfremd Unterrichtende zu qualifizieren,
- ein Konzept, das das Fach „Gestalten“ fördert und eine Verzahnung zwischen Sekundarstufe I und II ermöglicht.